**Wertpapiere am „ Prüfstand für Nachhaltigkeit“ \*)**

**Nachhaltigkeitssteckbrief**

**Aufgabe:**

Sie arbeiten als Anlageberater bei einer Bank und erhalten von einem Kunden den Auftrag, eines der unten stehenden Finanzprodukte zu analysieren. Da Sie wissen, dass ihr Kunde auch auf Nachhaltigkeit sehr viel Wert legt, entscheiden Sie sich, einen **„Nachhaltigkeits-steckbrief“** für das jeweilige Finanzprodukt zu erstellen.

Analysieren Sie neben den allgemeinen Informationen zu dem jeweiligen Finanzprodukt auch die **Informationen** zu den **drei Dimensionen der Nachhaltigkeit**, damit Sie Ihrem Kunden eine gute Entscheidungsgrundlage bieten.

Entscheiden Sie nach der Analyse, ob Sie diese Kapitalanlagealternative als nachhaltige Geldanlage „zertifizieren“ würden. Nutzen Sie dafür den Kriterienkatalog, den Sie im Anhang finden.

**Allgemeine Informationen:**

* Sie **arbeiten** in **Vierer-Gruppen**.
* Sie **bekommen** aus der folgenden Liste **ein Finanzprodukt zugeteilt**.
* **Lösen** Sie bitte die **drei Aufgabenstellungen** (für dieses Finanzprodukt).
* Für die Bearbeitung der Gruppenaufgabe haben Sie **30 Minuten Zeit**.
* **Präsentieren** Sie Ihre **(erste) Einschätzung** anhand des **Anlagensteckbriefs**

im Anschluss an die Gruppenphase.

**Ausgewählte Finanzprodukte:**

**Team Nr. 1: ERSTE WWF stock environment** (ISIN AT0000705660)

**Team Nr. 2: Raiffeisen-Technologie-Aktien A** (ISIN AT0000688841)

**Team Nr. 3: Kepler-Ethik-Aktienfonds** (ISIN AT0000675665)

### **Team Nr. 4: Amundi Öko Sozial Stock [BAWAG-PSK]** (ISIN AT0000A06Q23)

**Team Nr. 5: SUPERIOR 3 – Ethik** (ISIN AT0000904909)

****

\*) Quelle: Kögler, G./Lang, Th./Mairinger, E./Waldsich, D./Zimola, L.: **Mit gutem Gewissen Erträge erzielen?!** www.wissenistmanz.at/wissenplus, 01/2014

**1) Nachfolgend finden Sie die Vorlage eines Anlagensteckbriefs. Füllen Sie diesen für das ausgewählte Produkt aus und speichern Sie den Steckbrief unter Steckbrief\_Gruppenmitglieder\_NameFinanzprodukt.docx in der dafür vorgesehen Datei im „learn“ ab.**

***Wichtiger Hinweis****: Recherchieren Sie auf den Websites der Banken und auf der Website der Wiener Börse, um Informationen über Ihr Produkt zu erhalten. Natürlich können Sie auch Informationen aus anderen Quellen verwenden.*

****

|  |
| --- |
| **Allgemeine Informationen** |
| **Bezeichnung:***Wie lautet der genaue, vollständige Name des Finanzprodukts?* |  |
| **Gründungsjahr:***Seit wann gibt es das Finanzprodukt bereits?* |  |
| **Kapitalanlagegesellschaft:***Welches Finanzinstitut ist die Kapitalanlagegesellschaft?* |  |

**Wertpapierart / Anlageart /** **Kurzbeschreibung**

*Beschreiben Sie stichwortartig die Art der Anlage. Welchen Status erlangt der Kunde durch den Erwerb dieses Finanzprodukts? Bemüht sich das Unternehmen um Umweltschutz? Wie steht das Unternehmen zu seinen Mitarbeitern? Welche Geschäfte betreibt das Unternehmen?*

**Vorteile für den Anleger (Chancen) – zu beachtende Risiken**

|  |  |
| --- | --- |
| **Chancen** | **Risiken** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

**Risikoeinstufung laut KID**

*Bewerten Sie das Finanzprodukt anhand der KID-Einstufung. Recherchieren Sie hierfür im Internet* (Link: [*https://www.s-fonds.at/de/start/infothek/risikoeinstufung\_lt\_kid*](https://www.s-fonds.at/de/start/infothek/risikoeinstufung_lt_kid))

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **1** | **2** | **3** | **4** | **5** | **6** | **7** |

**Erfolg im Rückblick mit 3-Jahres-Chart**

*Rufen Sie bei wienerboerse.at den 3-Jahres-Chart auf und fügen Sie Ihn in das Dokument ein. Beschreiben Sie anschließend kurz die Entwicklung des Charts. Sie können gerne noch weitere Grafiken/Informationen in den Steckbrief einbinden.*

**Ökonomische Nachhaltigkeit**

**2) Im Anhang finden Sie das Dokument „Kriterienkatalog“. Ordnen Sie Ihr Produkt anhand des Beurteilungsrasters in die Dimensionen „Ökonomische“, „Ökologische“ und „Soziale Nachhaltigkeit“ ein.**

*Beurteilen Sie die Anlage gemäß dem beigefügten Kriterienkatalog, ordnen Sie einen Nachhaltigkeitstyp zu und begründen Sie Ihre Antwort.*

**Beurteilung: …**

**Ökologische Nachhaltigkeit**

*Beurteilen Sie die Anlage gemäß dem beigefügten Kriterienkatalog, ordnen Sie einen Nachhaltigkeitstyp zu und begründen Sie Ihre Antwort.*

**Beurteilung: …**

**Soziale Nachhaltigkeit**

*Beurteilen Sie die Anlage gemäß dem beigefügten Kriterienkatalog, ordnen Sie einen Nachhaltigkeitstyp zu und begründen Sie Ihre Antwort.*

**Beurteilung:** …

**3) Um das Ergebnis auch grafisch zu präsentieren, soll eine Nachhaltigkeitsampel mit den Beurteilungs-farben gemäß den Beurteilungskriterien (siehe Anhang 1 - Kriterienkatalog) grafisch gestaltet werden.**

**ROT = Anlage ist risikoreich → Stopp**

**GELB = Anlage ist bedenklich → Achtung**

**GRÜN = Nachhaltig**

**Gesamturteil: Nachhaltigkeits-Ampel**

****

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ökonomische Nachhaltigkeit** | **STUFE** | **Kriterien**  |
| **Rot = STOPP****Anlage ist risikoreich** | * Rückzahlung nur durch Verkauf der Anlage möglich
* Veräußerung der Anlage ist jederzeit möglich, aber nur zum jeweiligen Kurswert.
* Anlagemotiv ist die Nutzung hoher oder sehr hoher Renditechancen. Dabei sind überdurchschnittlich hohe Wertschwankungen bis zum Totalverlust oder darüber hinaus möglich.

**Beispiele**:* Aktien von kleinen, unbekannten Unternehmen
* Hebelzertifikate
* Optionsscheine, Futures
* Aktienfonds wie Themenfonds, Branchenfonds
* Aktienfonds von Schwellenländern
 |
| **Gelb = Achtung!!****Anlage ist bedenklich** | * Rückzahlung nur durch Verkauf bzw. Rückgabe der Anlage
* Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich

**Beispiele:*** Schuldverschreibungen von großen und bekannten Herausgebern
* Rentenfonds, Offene Immobilienfonds und Geldmarktfonds
* Aktienfonds, Mischfonds, Dachfonds, Indexfonds
* Aktien großer und bekannter Unternehmen
 |
| **Grün = NACHHALTIG****Anlage ist sicher** | * Rückzahlung in voller Höhe am Ende der Laufzeit
* Rückzahlung ist sicher.
* Sehr Geringes Verlustrisiko

**Beispiele**:* Girokonto
* Tagesanleihen
* Spareinlagen, Festgelder
* Bundesanleihen, Bundesschatzbriefe usw.
* Pfandbriefe
 |

**Anhang 1: Kriterienkatalog**

**Ziel der ökonomischen Dimension in Bezug auf Nachhaltigkeit:**

**Dauerhafte, absolut sichere Anlage ohne Verlustrisiko des eingesetzten Kapitals.**

**Ziel der ökologischen Dimension in Bezug auf Nachhaltigkeit:**

**Finanzprodukt investiert in keine Unternehmen, die der Umwelt schaden sondern die einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.**

**Ziel der sozialen Dimension in Bezug auf Nachhaltigkeit:**

**Finanzprodukt investiert in keine Unternehmen, die ausbeuterische Handlungen gegenüber Arbeitnehmern/Arbeiternehmerinnen oder Zuliefern sowie keinen Schaden für die Menschheit verursachen.**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ökologische Nachhaltigkeit** | **STUFE**  | **Kriterien**  |
| **Rot = STOPP** | * Anlage ist für dauerhafte und irreversible Umweltschäden verantwortlich.
* Kein Beitrag zum Umweltschutz
* Massive Missachtung ökologischer Mindeststandards und Umweltgesetze

**Beispiele, die besonders schädliche Auswirkungen haben*** Grundwasserverschmutzung oder Abwasservergiftung
* Giftstoffe in öffentlichen Gewässern entsorgen, um Geld zu sparen
* Verunreinigung des Meeres
* Abholzen von Tropenhölzern
* Verpestung der Luft durch Verbrennung giftiger Materialien
* Einsatz von Pestiziden
* Umweltverschmutzung durch CO2-Ausstoß in erheblichem Umfang
* Atomenergie und keine Verwendung von erneuerbarer Energie
* Gebrauch und Ausbeutung von bedrohten Ressourcen
 |
| **Gelb = ACHTUNG** | * Anlage ist für Umweltschäden verantwortlich, die noch im Rahmen des Gesetzes liegen.
* Geringen Beitrag zum Umweltschutz

**Beispiele, die mäßige Auswirkungen auf das Umweltsystem haben:*** Erhebliche Schadstoffemission durch vermeidbares Verkehrsaufkommen
* Begrenzte Abholzung
* Recycling (Aufwand, den Müll zu beseitigen)
* Produktion von Stoffen, die nicht recycelt werden können, sondern verbrannt werden müssen
* Unternehmen ist umweltfreundlich, aber Zulieferer muss die ökologisch festgelegten Kriterien nicht einhalten.
* Teilweise Verwendung von erneuerbarer Energie
 |
| **Grün = NACHHALTIG** | Anlage ist für sehr geringe bzw. keine Umweltschäden verantwortlichBeitrag zum Umweltschutz**Beispiele, die positive Auswirkungen auf das Umweltsystem haben:*** Hohe Ökoeffizienz
* Führend im Bereich Umwelttechnologie
* Vermeidung von Umweltverschmutzung
* Sehr starker Einbezug von erneuerbarer Energie
* Aktiver, nachhaltiger Umgang mit natürlichen Ressourcen Einhalten von Umweltschutzabkommen
* Förderung von E-Cars (kein CO2-Ausstoß)
* Unternehmen und Zulieferer halten alle ökologischen Kriterien ein.
* schadstoffarme Maschinen mit geringem Energieverbrauch
* Vermeidung von CO2-Ausstoß
 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Soziale Nachhaltigkeit** | **STUFE** | **Kriterien**  |
| **Rot = STOPP** | Anlage ist für das Leid und die Ausbeutung von Menschen verantwortlich, die durch den Profit der Unternehmen entstehen**Beispiele:*** Kinderarbeit
* Waffen, Tabak
* Todesstrafe und Menschenrechtsverletzung
* Korruption und Lohndumping
* Schlechte/Unmenschliche Arbeitsbedingungen
* Schlechte/Unmenschliche Arbeitsbedingungen (Pausen, Bezahlung, Arbeitsumgebung)
* Ausbeutung
* Lohndumping
* Erhebliche Gesundheitsschäden durch schlechte Arbeitsgegebenheiten (Strahlen, Dämpfe, Abgase)
* Keine Arbeitssicherheit (Schutzkleidung)
* Verstoß gegen grundlegende Menschenrechte
* Keine erkennbaren Beiträge zum Gemeinwohl
 |
| **Gelb = ACHTUNG** | Anlage leistet nur einen Mindestbeitrag zum Gemeinwohl**Beispiele:*** Einhaltung von Mindeststandards im eigenen Unternehmen und in den Zulieferbetrieben
* Keine Kinderarbeit
* Mindestlöhne
* Keine bezahlten Urlaubstage
* Verfall der Überstunden unentgeltlich
* Angemessene Arbeitszeiten und -bedingungen
* Einhaltung grundlegender Menschenrechte
 |
| **Grün = NACHHALTIG** | * Investition beinhaltet faire und vorteilhafte Behandlung anderer Menschen.
* Anlage leistet positive Beiträge für das Gemeinwohl.
* Anlage unterstützt öffentliche Einrichtungen und zeigt soziales Engagement.

**Beispiele:*** Einhaltung von Corporate Governance Richtlinien
* Gesundheit und Arbeitssicherheit
* Arbeitnehmerfreundliche Bedingungen
* Gleichberechtigung
* Bezahlung usw. weit über Mindestlohn
* Unterstützung/ Einstellung von Menschen mit Behinderung
* Keine Kinderarbeit
* Elternzeit
* Freiwillige Zusatzleistungen - Soziale Leistungen
 |

**Anmerkung**: Dieser Kriterienkatalog ist eine ausgewählte Beispielsammlung bzw. ein Versuch, die drei Dimensionen der

Nachhaltigkeit abzubilden bzw. zu erfassen.

**Quellen für Kriterienkatalog**: <http://www.schelhammer.at/fonds/auswahl_und_kontrolle/kriterien>, <http://www.anlage-coach.de/inhalte/cms/front_content.php?idcat=96&lang=1>; <http://nachhaltigefonds.efolder.at/#4>, <http://projekt-nachhaltige-geldanlagen.jimdo.com/kriterienkatalog/> Aufgabenstellungen in Anlehnung an: http://projekt-nachhaltige-geldanlagen.jimdo.com/nachhaltigkeits-check/muster-check-investmentfonds/